

Die **Umsatzerlöse** lagen mit 123,9 Mio. € um 22,0 % über dem Vorjahreswert (im Vorjahr: 101,6 Mio. €) und entwickelten sich damit deutlich besser als die Transportmenge. Im Wesentlichen führte ein erneut leicht gestiegener Bahnanteil am Gesamtaufkommen der HHLA-Intermodaltransporte von 77,2 % auf 77,9 % in Verbindung mit einer günstigen Struktur der Ladungsströme und längeren Transportdistanzen zu dieser starken Umsatzentwicklung.

Das **Betriebsergebnis (EBIT)** erhöhte sich im Mitteilungszeitraum um 35,1 % auf 25,3 Mio. € (im Vorjahr: 18,7 Mio. €). Der starke Anstieg geht im Wesentlichen auf die positive Mengen- und Umsatzentwicklung zurück. Daneben ermöglichte die Senkung der Trassenpreise in Deutschland eine weiter steigende Auslastung der Zugsysteme. Die Anwendung von IFRS 16 hatte für die positive Entwicklung des EBIT keine wesentliche Bedeutung.

Segment Logistik

Wesentliche Kennzahlen

in Mio. €	1–3 2019	1–3 2018	Veränd.
Umsatzerlöse	14,3	12,2	16,8 %
EBITDA	2,0	1,1	62,6 %
EBITDA-Marge in %	14,2	10,2	4,0 PP
EBIT	0,7	0,1	pos.
EBIT-Marge in %	4,8	1,1	3,7 PP
Equity-Beteiligungsergebnis	1,1	0,8	31,6 %

Die Gesellschaften des Segments Logistik entwickelten sich im ersten Quartal 2019 erfreulich. Die **Umsatzerlöse** der konsolidierten Gesellschaften lagen mit einem Anstieg um 16,8 % auf 14,3 Mio. € deutlich über dem Vorjahreswert (im Vorjahr: 12,2 Mio. €). Grund hierfür waren insbesondere eine starke Mengensteigerung im Bereich Fahrzeuglogistik sowie die positive Auftragslage in der Beratung. Das **Betriebsergebnis (EBIT)** des Segments übertraf das Vorjahresergebnis mit insgesamt 0,7 Mio. € bei weitem (im Vorjahr: 0,1 Mio. €). Der Einfluss von IFRS 16 auf die Entwicklung des Betriebsergebnisses war unwesentlich.

Das **Equity-Beteiligungsergebnis** konnte in den ersten drei Monaten 2019, vor allem durch eine Erholung des Massengutumschlags, um 31,6 % auf 1,1 Mio. € (im Vorjahr: 0,8 Mio. €) deutlich gesteigert werden.

Segment Immobilien

Wesentliche Kennzahlen

in Mio. €	1–3 2019	1–3 2018	Veränd.
Umsatzerlöse	9,8	9,4	3,5 %
EBITDA	5,7	4,9	16,8 %
EBITDA-Marge in %	58,2	51,6	6,6 PP
EBIT	3,9	3,6	6,4 %
EBIT-Marge in %	39,5	38,5	1,0 PP

Die HHLA-Immobilien in der historischen Speicherstadt und auf dem Fischmarktareal konnten ihre positive Umsatzentwicklung im ersten Quartal 2019 fortsetzen. Die bereits im Vorjahr auf weitgehender Vollvermietung der beiden Quartiere basierenden **Umsatzerlöse** wurden im Vorjahresvergleich durch die Erlöszuwächse aus neu entwickelten Objekten in der Speicherstadt bzw. Bestandsobjekten auf dem Fischmarktareal erneut moderat um 3,5 % auf 9,8 Mio. € gesteigert (im Vorjahr: 9,4 Mio. €). Bei leicht gestiegenem Instandhaltungsvolumen ist der Anstieg des **Betriebsergebnisses (EBIT)** um 6,4 % auf 3,9 Mio. € (im Vorjahr: 3,6 Mio. €) im Wesentlichen auf die Anwendung des IFRS 16 zurückzuführen.

Prognoseveränderungsbericht

Im Mitteilungszeitraum sind grundsätzlich keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung eingetreten. Die im Geschäftsbericht 2018 enthaltenen Angaben zum erwarteten Geschäftsverlauf 2019 besitzen weiterhin Gültigkeit.

Hamburg, 29. April 2019

Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft
Der Vorstand



Angela Titzrath



Jens Hansen



Dr. Roland Lappin



Torben Seebold